

Pressemitteilung

Nr. 159/2009 Potsdam, 27.04.2009

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Pressesprecher: Stephan Breiding
Hausruf: (0331) 866 35 20
Funk: (0172) 397 81 01
Fax: (0331) 866 35 24 / 25
Internet: www.mbjs.brandenburg.de
stephan.breiding@mbjs.brandenburg.de

72 Schüler nahmen an Schülerakademie Mathematik teil

Förderangebot für mathematisch interessierte Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 7

Insgesamt 72 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 7 haben vom 21. bis 25. April 2009 an der diesjährigen Schülerakademie Mathematik im internationalen Kinder- und Jugendcamp „Störitzland“ im Amtsbereich Spreeau (Landkreis Oder-Spree) teilgenommen. Das brandenburgische Bildungsministerium bietet seit dem vergangenen Jahr in Kooperation mit dem Gesamtverband der Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektroindustrie e.V. sowie dem Brandenburgischen Landesverein zur Förderung mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch interessierter Schüler (BLiS) begabten und leistungsfähigen Schülerinnen und Schülern eine Schülerakademie an.

Bildungsminister Holger Rupprecht betont, dass die Schülerakademie ein wichtiger Teil des Begabtenkonzeptes des Landes sei. *„Sie ermöglicht es, begabten Schülerinnen und Schüler ihre mathematischen Fähigkeiten im Vergleich mit anderen weiterzuentwickeln.“*

Die Schülerinnen und Schüler beschäftigten sich bei der diesjährigen Schülerakademie in Gruppen mit mathematischen Problemstellungen zur Kryptologie (der Lehre von Verschlüsselung und Datensicherheit). Sie hörten Vorträge, lösten Aufgaben zum Thema, nahmen an einem Teamwettbewerb teil und präsentierten ihre Ergebnisse vor Eltern und Gästen.

Vom 30. Juni bis 4. Juli 2009 wird der zweite Teil der Schülerakademie mit dem Schwerpunkt Naturwissenschaften unter dem Motto „Umweltdetektive gesucht!“ für 48 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 10 an der Fachhochschule Lausitz in Senftenberg (Landkreis Oberspreewald-Lausitz) veranstaltet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden an der FH naturwissenschaftliche Arbeitsmethoden aus den Fächern Biologie, Chemie und Physik kennenlernen und erproben.